

Gemeindebrief

der evangelisch-lutherischen Kirchengemeinden
Bernitt und Neukirchen



*„Weil Gott in tiefster Nacht erschienen,
kann unsre Nacht nicht endlos sein.“*

Dezember 2020 - März 2021

Inhalt

Inhalt	2
Grußwort	4
Eine von uns.....	6
Kirche mit Kindern.....	6
Rückblick: Pfadfinder-Herbstlager	7
„Jubel, Trubel“, der Kindersamstag im Pfarrhaus Bernitt	8
Martinstag – Überraschung aus der Kita „Um die Welt“!	8
Krippenspiel in Bernitt – wieder alles anders	9
Kinderkino im Pfarrhaus Bernitt	9
Pfadfinder auf dem Pfarrhof Neukirchen	10
Kinder entdecken Kirche.....	12
Eltern-Kind-Gruppe in Neukirchen	12
Kirche mit Jugendlichen	13
Rückblick: Restart Party mit Konfirmanden.....	13
Konfirmanden-Ecke	14
Junge Gemeinde im „Knotenpunkt“	16
Gruppen-Leitenden-Seminar	16
Kirche mit Älteren	17
Keine gemeinsame Senioren-Adventsfeier in Klein Belitz	17
Abendandachten in der Kapelle Jürgenshagen – Gedanken einer Besucherin	18
Angebote für alle.....	18
Frauenfrühstück im Pfarrhaus Bernitt	18
Familien-Adventsnachmittag im Pfarrhaus Bernitt	19
Lebendiger Adventskalender	19
Jugendlichen- und Erwachsenen-Pfadfindergruppe der Gibbons	19
Besondere Informationen zu den Gottesdiensten in der Weihnachtszeit und im Winter	20
Anmeldeschein für 4. Advent / Heiligabend und andere Gottesdienste	23

Gottesdienstplan Advent 2020 – Palmsonntag 2021	24
Sonntagsbriefe zu verschicken	26
Weltgebetstag der Frauen am Freitag, 5. März 2021.....	27
Musik und Erntedank in unseren Kirchen.....	27
Angebote des Vereins „Kirche belebt“ e.V.....	30
Passionsandachten 2021	31
Schätze in unseren Kirchen	32
Unsere Kirche und unser Geld	35
Freud und Leid	35
Taufen	35
Konfirmation/Segnung.....	35
Hochzeiten	36
Hochzeitsjubiläen.....	36
Bestattungen	37
Friedhofsangelegenheiten	37
Herbstlaub - Friedhofseinsätze	38
Neue Friedhofsordnung und Friedhofsgebührenordnung für die Friedhöfe in Neukirchen und Hohen Luckow.....	38
Ordnung an den Urnengemeinschaftsanlagen auf den Friedhöfen Bernitt, Moisall, Neukirchen und Hohen Luckow	39
Sammelsurium	40
Unsere FÖJ-Stelle im Knotenpunkt hat wieder ein neues Gesicht	40
„Streuobstwiese mit Zukunft“	40
Sanierung der Kirchenbänke in Bernitt.....	41
Arbeitseinsatz Biberschwänze 2.0	43
„Weltgedenktag für verstorbene Kinder“.....	43
Ein Lied zum Schluss	44
Impressum	45
Veranstaltungen im Überblick.....	46

Grußwort

„Mach´s wie Gott – werde Mensch!“

Liebe Gemeindebriefleser,

der Beginn der „dunklen Jahreszeit“ hat mich in diesem Jahr besonders „hart erwischt“. Ich habe den Eindruck, dass es vielen Menschen in unseren Dörfern, in unserem Land ähnlich geht: In den Vorjahren konnte man sich über den grauen November mit den bunten Laternen von St. Martin hinwegtrösten und mit der Aussicht auf die Lichter im Advent und das Strahlen des Weihnachtsfestes. Jetzt befinden wir uns mal wieder in einem „Lock-Down“, wundern uns kaum noch über dieses merkwürdige Wort, wissen nicht so recht, was uns zu Weihnachten erwartet, und blicken verunsichert oder zumindest mit gemischten Gefühlen in die Zukunft ... Trotzdem oder gerade deshalb klingt mir die Melodie und der Text dieses neuen Weihnachtsliedes aus unserem Gesangbuch im Ohr: **„... weil Gott in tiefster Nacht erschienen, kann unsre Nacht nicht traurig sein.“**

Das ist ja ein starker Glaubenssatz und zugegeben, er erzeugt in mir einerseits auch Widerspruch: Denn, wenn Nacht ist, ist Nacht. Und wenn eine traurig ist, dann ist sie traurig. Das kann und will ich auch nicht schönreden, auch nicht „schönsingen“. Und doch hilft mir das Lied. Es erinnert mich daran, dass der Tiefpunkt der Nacht bald überschritten ist – denn unser „heruntergekommener“ Gott hat sich als Mensch den Tiefpunkten gestellt.

„Schon viele Menschen wollten Götter sein. Aber nur ein Gott wollte Mensch sein.“ Von Menschen, die Götter sein wollen, die sich als unverwundbare Götter darstellen, bzw. sich wie von Gott gesandte Retter bejubeln lassen, hören wir von Zeit zu Zeit. Auch in diesen Tagen wird es uns in den Medien neu vor Augen geführt. Andererseits werden wir gerade in dieser Zeit an die Grenzen, die Verwundbarkeit und Zerbrechlichkeit unseres menschlichen Lebens erinnert. In bisher ungeahnter Weise konfrontiert ein kleines Virus uns mit unserer Ohnmacht. Anstatt jetzt zusammenzuhalten, driften wir auseinander in unserer Gesellschaft. Weltweit erstarren Nationalismus und Terrorismus.

Doch das Weihnachtsfest erinnert uns in jedem Jahr daran, dass Gott „JA“ sagt zum menschlichen Leben. Seine Liebe kommt zur Welt. In einem Menschenkind, das auch die finstersten Zeiten schon längst durchgestanden hat.

„Unser Gott hat ein Herz voll Erbarmen. Darum kommt uns das Licht aus der Höhe zur Hilfe. Es leuchtet denen, die im Dunkel und im Schatten des Todes leben. Es lenkt unsere Füße auf den Weg des Friedens.“ (Lukas 1,78.79)

So kündigt im Lukas-Evangelium ein Lobgesang die Weihnachtsgeschichte an. Gott wird Mensch und fordert auch uns dazu heraus, wirklich Mensch zu werden. Es kann gelingen, dass wir einander und anderen menschlich begegnen. Wenn wir das endlich begriffen haben, dann ist der Tiefpunkt der Nacht schon überschritten. Und unsre Nacht wird nicht endlos sein.

In diesem Sinne wünsche ich uns einen getrosteten Weg durch die Adventszeit 2020, ein gesegnetes Weihnachtsfest und dass mit dem Licht im neuen Jahr die Hoffnung und (Mit-)Menschlichkeit wächst.

Ihre Pastorin Gudrun Schmiedeberg

„Eins ums andere“

Wenn sich
ein kleines Licht
in der Dunkelheit
an ein
kleines Licht
in der Dunkelheit
an ein
kleines Licht
in der Dunkelheit
an ein

wächst
in der Dunkelheit
das Licht

(Andrea Schwarz)



Große und kleine Besucher der Martinsandacht am 13. November an der Neukirchener Kirche haben ihre Lichter anschließend in einer HOFFNUNGSLICHT-PROZESSION einmal durch und anschließend um unsere große Kirche herum getragen.

Eine von uns

– wird nicht angezeigt –

Kirche mit Kindern

Rückblick: Pfadfinder-Herbstlager

Da in diesem Jahr alles anders ist, fuhren wir zum Herbstlager mit einem weinenden und einem lachenden Auge. Die Teilnehmerzahl mit über 40 Pfadfindern war so groß, dass wir das Lager an zwei Orten in Sanzkow bei Demmin aufteilen. Unsere Gruppe bekam einen wunderschönen Zeltplatz am Wasserwanderrastplatz.



„Weißt du, wie viel Sternlein stehen?“ lautete das Thema beim Herbstlager. Trotz des vielen Regens wanderten wir zur Sternwarte, wo wir alle Spaß hatten. Außerdem bekamen wieder einige Pfadfinder ein neues Halstuch. Es wurde gesungen und Spiele gespielt.

Emma Binder

Das Wochenende war wieder viel zu kurz, als wir am Sonntag mit Unterstützung der Eltern das Lager wieder abbauten und einen Abschlussgottesdienst open air bei Regen feierten.

Anatolij Derksen



„Jubel, Trubel“, der Kindersamstag im Pfarrhaus Bernitt



Einmal im Monat gibt es den Kindertreff für alle Kinder von **1. bis 4. Klasse**. Wer nicht kommt, hat echt was verpasst, denn hier gibt es viel zu erleben: **basteln, singen, Quatsch machen, etwas Neues erfahren, Fragen stellen ...**

Wenn du noch nie dabei warst und einfach vorbeischaun willst, mach das. Und bring ruhig noch einen Freund oder eine Freundin mit. Zu zweit ist der Start immer einfacher. Einsteigen kann man immer. Und ein **Mittagessen** gibt es auch. **Samstags von 10 bis 14 Uhr im Pfarrhaus Bernitt.**

Termine 2021: **16. Januar, 27. Februar und 20. März.**



Martinstag – Überraschung aus der Kita „Um die Welt“!

St. Martin kam auch im Corona-Jahr. Doch er kam anders als gewohnt, denn die Martinsfeste mit Laternenumzug und Lagerfeuer, mit Stockbrot, Würstchen und Getränken mussten in Bernitt, Jürgenshagen und Hohen Luckow aus aktuellem Anlass ausfallen. Aber wir haben an den großen Kirchen in Neukirchen und Bernitt trotzdem Andacht gefeiert und eine **Hoffungslicht-Prozession** ausprobiert.



Eine Riesenüberraschung waren die kleinen **Licht-Geschenke aus der Kita Jürgenshagen**. Herzlichen Dank an alle kleinen und großen Bastler! Haben da auch die „Heinzelmännchen“ mitgeholfen?

Oder ist Sankt Martin selbst dafür „Um die Welt“ geritten? Viele Besucher und Besuchte haben sich jedenfalls sehr, sehr gefreut. Ganz lieben Dank!



Krippenspiel in Bernitt – wieder alles anders



Im „Corona-Jahr“ müssen wir die Zeiten und die Gestaltung unserer Heiligabend-Gottesdienste verändern. Aber wir freuen uns, dass wir Sie trotz allem in verschiedenen Dörfern zu unseren Andachten und Gottesdiensten einladen können.

An Heiligabend gibt es in diesem Jahr ein **Pantomimisches Krippenspiel**, daher reicht uns eine **Probe** am **Samstag, 12. Dezember** um **10 Uhr** auf dem **Pfarrhof Bernitt**. Damit auch der Küster- bzw. Ordnerdienst eine Chance zum kreativen Ausüben hat, *suchen wir Kinder, Jugendliche und Erwachsene. Melden Sie sich zur Mitgestaltung der Heiligabendandachten bei Anatolij Derksen!*

Kinderkino im Pfarrhaus Bernitt

Dienstag, 22. Dezember, 15 Uhr



Nicht mehr lang, nicht mehr lang! Bald ist Weihnachten. Die Kinder freuen sich, die Eltern sträuben sich. Der Stress der Weihnachtszeit. Wir machen Kinderkino. Herzliche Einladung an alle Kinder. Wer Lust hat, **mit heißem Apfelsaft, Plätzchen und Freunden** einen Film zu sehen, der kommt vorbei.

Hier ist die Möglichkeit für die Eltern, nochmal Luft zu holen, nochmal zwei Stunden Zeit zur Vorbereitung zu bekommen.

Pfadfinder auf dem Pfarrhof Neukirchen

Aktivitäten und Termine

Wir als Pfadfinder sind von Natur aus gern draußen unterwegs und haben diesen Sommer und Herbst am liebsten im Garten in Neukirchen verbracht. Bei vielen tollen Ideen mit meistens gutem Wetter genießen wir die Gruppenstunden, ob **1. Hilfe**, **Lagervorbereitungen** oder **Apfelmus** selbstgemacht.



Für die Zeit nach dem November planen wir bereits das **Friedenslicht**, ein neues **Umwelt-Winter-Projekt** und vielleicht schaffen wir es in der Zeit mit den „Großen“ sogar **Schwedenstühle** zu bauen.



Donnerstags

1. - 4. Klasse: **16 bis 17.30 Uhr**

ab 5. Klasse: **17.30 bis 19 Uhr**

Termine: 3. + 17. Dezember, 14. + 28. Januar, 25. Februar, 11. + 25. März

Friedenslicht-Aktion 2020

Samstag, 19. Dezember, 14 Uhr Treffen am Pfarrhaus Neukirchen

Die Friedenslicht-Aktion 2020 steht unter dem Motto: **Frieden überwindet Grenzen**. Überall erleben wir Grenzen: zwischen Ländern, zwischen Menschen, zwischen Religionen und zwischen Ideologien. Je fester und stärker diese Grenzen ausgeprägt sind, desto schwieriger ist es oft, diese Grenzen zu überwinden.

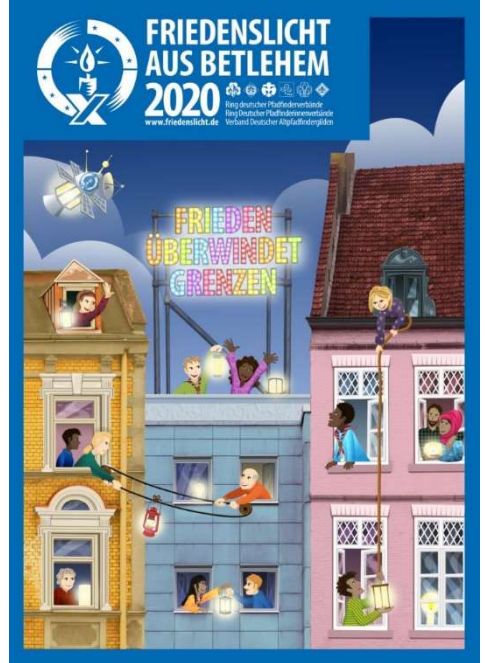
Dafür braucht es Mut, Stärke, Zielstrebigkeit, die Bereitschaft, offen auf andere zuzugehen, den eigenen Standpunkt zurückzustellen und Kompromisse zu schließen. All das sind Kennzeichen friedlichen Zusammenlebens. Wer sich dafür einsetzt, hält gleichzeitig den Wunsch nach Frieden lebendig und arbeitet aktiv an der Überwindung jeglicher Grenzen.

Nur gemeinsam können Grenzen überwunden werden. Dazu möchten wir „alle Menschen guten Willens“ mit dem diesjährigen Motto aufrufen. Schon Mahatma Ghandi war sich bewusst: „*Es gibt keinen Weg zum Frieden, denn Frieden ist der Weg.*“

aus: <https://www.friedenslicht.de/friedenslicht/jahresthema>

Wir Pfadfinder holen auch dieses Jahr das **Licht aus Bethlehem in unsere Gemeinden**. Das Friedenslicht leuchtet über das ganze Jahr in der Grabeskapelle. In der Adventszeit verteilen es die Deutschen Pfadfinder in der gesamten Bundesrepublik und geben das Licht des Friedens an öffentliche Einrichtungen, private Haushalte und bedürftige Menschen. Auch in unseren Häusern soll dieses besondere Licht leuchten.

Nach dem Abholen des Lichtes im Güstrower Dom wollen wir eine kleine **Aussendungs-Andacht in Neukirchen** im Anschluss um **18 Uhr** feiern.



Rückblick: Aktion Baum für Baum

Wir pflanzen für morgen



Unter dem Motto „**Rettet den Wald**“ zogen wir am **23. Oktober** mit **70 Helfern** in den **Schlemminer Forst**, wo wegen des Borkenkäfers ganze Waldflächen verschwunden sind. Im Gepäck hatten wir ganz viel Motivation, zahlreiche Spaten und **4000 Bäume**, die durch Spenden mit 1 € pro Baum seit Mai gesammelt wurden.

Unter der Anleitung von Steffen Hambruch & Uwe Hildebrandt, die Revierförster von Schlemmin und Qualitz, setzten wir Baum für Baum, bis es schließlich dunkel war und alle Helfer erschöpft. Zur Stärkung durften wir uns noch auf heißen Eintopf, Wurst und Kaffee vom Dorfladen



Bernitt freuen. Wir blicken gespannt auf die nächsten Jahre, wie sich unsere Bäumchen wohl entwickeln werden und ob auf diese Aktion noch weitere folgen.



Ein großes Dankeschön richtet sich an die Stiftung „Plant-for-the-Planet“, das Ev. Kinder- und Jugendwerk Mecklenburg, die Freie Schule Bützow, das Forstamt Schlemmin, die Pfadfinder aus Bernitt/Neukirchen und Bad Doberan sowie an alle Helfer und Sponsoren.

Teresa Boldt

Kinder entdecken Kirche



ist eine Gruppe für Kinder im Grundschulalter. Da in diesem Jahr keine Gruppe zu Stande gekommen ist, pausiert Kek bis zum Ende des Schuljahres.

Eltern-Kind-Gruppe in Neukirchen

Die Gruppe trifft sich normalerweise jeden **2. + 4. Mittwoch** im Monat von **14.30 bis 17 Uhr** im **Pfarrhaus Neukirchen**.

Initiatorin und Ansprechpartnerin ist Anna Propp aus Selow.

Wegen Corona sind die Treffen leider bis auf weiteres ausgesetzt.



Alle, die den Neustart nicht verpassen wollen, und alle, die sich mit Ideen und Anregungen einbringen wollen, können sich gern per WhatsApp an Anna Propp wenden: 0152/54250872.

Kirche mit Jugendlichen

Rückblick: Restart Party mit Konfirmanden aus den Kirchengemeinden Bützow, Bernitt und Neukirchen

Der Regionale Konfirmandentag „Restart Party“ fand im August auf dem Gelände



des Knotenpunkts statt. Mit 56 Konfirmanden und jugendlichen Trainern wurde geklettert, gespielt und rumgealbert. Das Miteinander stärken, über eigene Grenzen gehen, Rücksicht nehmen und kommunizieren waren die zentralen Themen dieses wunderschönen Tages.

Trotz erschwelter Bedingungen durch die Besonderheiten, die durch Covid 19 entstanden sind, freut es mich, dass dieses Projekt durchgeführt wurde. Die Rückmeldung der Beteiligten war durchweg positiv. Wenn alles gut geht, wollen wir dieses Projekt im nächsten Jahr wiederholen.



Anatolij Derksen

Krippenspiel-Probentage

Pfarrhof Bernitt: Samstag, 12. Dezember, Beginn 10 Uhr *(s. dazu ausführlich S. 9).*

Der Probentag für das Neukirchener Krippenspiel mit Tieren ist in **Neukirchen** für den 18.12. oder 19.12. geplant *(s. Seite 20).*

Konfirmanden-Ecke

Wer trifft sich zum Konfi-Treff?

Konfi I: 5. und 6. Klasse **Konfi II:** 7. und 8. Klasse

Bei Konfi treffen sich Teens, die Fragen an das **Leben** und den **Glauben** bewegen. Wir spielen, singen und wir reden miteinander. Für die meisten gehört diese Zeit zur Vorbereitung ihrer Konfirmation, das Ritual, wo sie ihren christlichen Glauben bestätigen und als volles Mitglied in die kirchliche Gemeinschaft aufgenommen werden.

Aktuelle Termine

freitags, 17 Uhr: **11. Dezember** (Adventsandacht in Neukirchen bis 17.40 Uhr)

8. Januar (Bernitt)

22. Januar (Neukirchen)

5. Februar (Bernitt)

19. Februar (Neukirchen)

5. März (Bernitt)

19. März (Neukirchen)

Gründonnerstag, 1. April, 19 Uhr (Tischabendmahl im Pfarrhaus Bernitt)

Konfirmation 2020 – etwas ganz Besonderes

– wird nicht angezeigt –

– wird nicht angezeigt –

Junge Gemeinde im „Knotenpunkt“

– für alle Jugendlichen aus der Region Bützow –

Wir treffen uns in Zukunft an **zwei Dienstagen im Monat**, immer von **18 bis 20 Uhr** im Pfarrhaus Bernitt. Gemeinsam wird gekickert, gekocht, gebastelt, geredet ... und alles, was uns noch so einfällt.



Die Termine erfahrt ihr bei Anatolij Derksen über WhatsApp od. Mail: Bernitt@elkm.de

Gruppen-Leitenden-Seminar

– diesmal in Verchen am Kummerower See, 6. bis 12. Februar 2021 –



Einer der coolsten „Jobs“ überhaupt: Gruppenleiter*in im Rahmen der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen: Freizeiten, Gruppenstunden und Aktionen gestalten, mit Kindern und Jugendlichen Ideen umsetzen und Abenteuer erleben, Spaß haben und Verantwortung übernehmen. Wäre das was für dich?

Dann komm mit zum Gruppenleitenden-Seminar!

Auch, wer sich noch nicht sicher ist, ob Gruppenleiten wirklich „sein / ihr Ding“ ist, kann gern zum Seminar kommen und es herausfinden. Die Teilnahme verpflichtet nicht zum Einsatz als GL.

Im **Grundkurs** kannst du deine **Begabungen entdecken** und entwickeln, bekommst eine Grundausrüstung an „Leiter*innenwissen“ (**Pädagogik, Psychologie, Rechtsfragen** usw.) und jede Menge Gelegenheit, das auszuprobieren und dich mit anderen zu vernetzen.



Parallel dazu gibt es einen **Aufbaukurs** für alle, die schon einen Grundkurs – und ein mehrtätiges Praktikum (bescheinigen lassen!) – absolviert haben. Schwerpunkte:

- ❖ Auswertung eigener Erfahrungen als Leiter*in
- ❖ Umgang mit Konflikten und Regelverletzungen
- ❖ Projektarbeit in Gruppen
- ❖ Glauben erleben und gestalten
- ❖ Vorbereitung und Durchführung von Veranstaltungen

Das Gruppenleiterseminar ist eine Voraussetzung für den Erwerb der bundesweit anerkannten Jugendleiter*innen-Card (JULEICA) und orientiert sich an den Richtlinien des Landesjugendringes MV.



Das Seminar ist offen für alle Interessierten – unabhängig von Mitgliedschaft in einer Kirche oder einem Jugendverband.

Ort: Kinder- und Jugendhotel Verchen (per Bahn über Malchin erreichbar)

Beginn: Sonnabend, 6. Februar 2021, 18 Uhr (Anreise ab 16.30 Uhr)

Ende: Freitag, 12. Februar 2021, 13 Uhr

Alter: ab 15 Jahre / 9. Klasse

Beitrag: 130,- €

(Das ist weniger als die Hälfte der tatsächlichen Kosten – dank umfangreicher Förderung durch das Landesjugendamt MV, die Landkreise Rostock und Mecklenburgische Seenplatte sowie den Kirchenkreis Mecklenburg. Wer Probleme damit hat, diesen Betrag aufzubringen, wende sich bitte an die örtliche Kirchengemeinde über Anatolij Derksen, damit niemandes Teilnahme am Geld scheitert.)

Kirche mit Älteren

Keine gemeinsame Senioren-Adventsfeier in Klein Belitz



Aufgrund der aktuellen Situation kann in diesem Jahr **keine gemeinsame Senioren-Adventsfeier in Klein Belitz** stattfinden. **Am Mittwochnachmittag, 16. Dezember laden wir alle dazu ein, dass wir um 15 Uhr aneinander denken.** Dazu werden wir für alle Senioren ab 70 Jahren, die in unserer Kirchengemeinde wohnen, eine **kleine „Adventsfeier-Tüte“** füllen.

Wir bemühen uns, alle zu erreichen und niemanden zu vergessen. Sollte einer von Ihnen bis zum 15. Dezember noch keine Adventsfeier-Tüte erhalten haben oder jemand anderen wissen, der/die unbedingt solch eine Tüte erhalten sollte, dann rufen Sie bitte im Pfarrhaus Neukirchen an (Telefon: 038466/20209).

Wir freuen uns, wenn wir Ihnen damit eine kleine Freude bereiten und eine Art „Tröst-Licht gegen den Corona-Frust“ übermitteln können.

Wir freuen uns auch noch über ehrenamtliche Helfer und Helferinnen, die beim Verpacken oder Verteilen helfen. Auch in diesem Fall können Sie gern im Pfarrhaus Neukirchen anrufen.

Abendandachten in der Kapelle Jürgenshagen – Gedanken einer Besucherin



Die böse Viruskrankheit hat sich in der Welt, so auch in unserem Deutschland, leider sehr verbreitet. **So ist unser Leben nicht mehr, wie es war.** Alle Feiern, Zusammenkünfte, somit auch unser Kirchgang, sind eingeschränkt. Da wir in unserem Dorf Jürgenshagen eine kleine schöne Kapelle haben, hält unsere Pastorin Frau Schmiedeberg jeden Donnerstag am frühen Abend eine Andacht ab. Und das ist schön für uns!

Die Andacht gibt uns Mut, Kraft und baut uns immer wieder auf. **Wir erinnern uns dabei auch an die schönen Dinge, die wir machmal schon übersehen.** Frau Schmiedeberg zündet Kerzen an, jeder kann eine Fürbitte äußern oder einen Wunsch. Wir können auch sagen, was uns bedrückt und für Menschen bitten, die Hilfe brauchen. Die schöne Musik einer CD, das Beten und der Segen Gottes beenden unsere Andacht. Wir gehen mit einer gestärkten Zufriedenheit nach Hause. Wir sind Frau Schmiedeberg sehr dankbar dafür.

Wir beten und hoffen mit unserem Glauben, dass die böse Krankheit bald besiegt wird.

Edith Wienecke

Angebote für alle

Frauenfrühstück im Pfarrhaus Bernitt



Wir, die Frauenfrühstücksgruppe, treffen uns **einmal im Monat**. Zu diesem Frühstück sind Frauen aller Generationen eingeladen. Sie haben Lust, in einer heiteren Gemeinschaft zu frühstücken, Kontakte zu pflegen bzw. zu knüpfen, sich zu einem Thema zu informieren und auszutauschen? Dann sind Sie hier richtig. Üblicherweise treffen wir uns **mittwochs von 9 bis 11 Uhr im Pfarrhaus Bernitt**.

Für Kaffee, Tee, Butter und Brötchen ist gesorgt. Den Brötchenbelag oder einen anderen Essensbeitrag und 1 € bringen die Teilnehmerinnen mit.

Coronabedingt sind die folgenden Termine noch nicht klar. Daher bitten wir die Interessierten, sich zu melden. Edda Bethge (Tel. 038464/20868) und Anatolij Derksen berichten, sobald die Treffen wieder verbindlich geplant werden können.

Familien-Adventsnachmittag im Pfarrhaus Bernitt

1. Advent: Sonntag, 29. November

Das herzliche Beisammensein mit vielen Familien und leckeren Plätzchen im Bernitter Pfarrhaus muss dieses Jahr leider aus gegebenem Anlass ausfallen.

Lebendiger Adventskalender

1. bis 23. Dezember

Aus gegebenem Anlass können wir in diesem Jahr den lebendigen Adventskalender nicht wie geplant durchführen.

Wir arbeiten an der Idee von kleinen, gemütlichen Adventsandachten in unseren Kirchen. Bei einigem Kerzenschein und kurzem Programm mit verschiedenen Elementen soll der Advent als besondere Zeit in unser Bewusstsein rücken.

Wer als Gastgeber mitwirken möchte, kann sich weiterhin melden.

Weitere Informationen finden Sie an Ihren örtlichen Aushängen oder bei Anatolij Derksen bzw. Ulrike Klatt 0151/22 820 552, bernitterdorfladen@gmx.de



Bernitter  Dorfladen



Jugendlichen- und Erwachsenen-Pfadfindergruppe der Gibbons



Unsere Gruppe, die sich im Schwerpunkt mit der **Bewegung in den Bäumen** beschäftigt, ist nach den Herbstferien mit dem Abbau des Seilgartens und der Vorbereitung zur Materialprüfung zugange. In den Wintermonaten wollen wir hauptsächlich mit mobilen Geräten arbeiten und verschiedene Trainings in Bodennähe austesten. Dazu treffen wir uns **donnerstags 14-tägig** auf dem **Pfarrhof Bernitt**.

Hast du eigene Erfahrungen oder möchtest gerne in das Thema reinschnuppern, dann sei herzlich willkommen. Weitere Informationen oder Termine gibt es über Anatolij Derksen.

Besondere Informationen zu den Gottesdiensten in der Weihnachtszeit und im Winter

„Gottes Sohn wurde Mensch, damit der Mensch Heimat habe in Gott. (Hildegard von Bingen)

Im „Corona-Jahr“ müssen wir die Zeiten und die Gestaltung unserer Heiligabend-Gottesdienste verändern. Aber wir freuen uns, dass wir Sie trotz allem in verschiedenen Dörfern zu unseren Andachten und Gottesdiensten einladen können. An Heiligabend kann es in diesem Jahr leider keine Krippenspiele geben.



Krippenspiel mit Tieren an der Neukirchener Kirche

Dazu laden wir Sie am **4. Advent**, Sonntag, den **20. Dezember** um **14 Uhr** ein. Wir versammeln uns auf der großen Wiese am Ostchor der Kirche. **Wir brauchen nicht nur Tiere, sondern auch Kinder und Erwachsene, die mitmachen. Bitte melden Sie sich bei Gudrun Schmiedeberg.** Probenstag in Neukirchen ist für den 18.12. oder 19.12. geplant. Genaueres wird noch vereinbart.

Ratsam ist es, dass jeder für sich und seine Familie Handwärmer & ein heißes Getränk in einer Thermoskanne mitbringt.

Da wir entsprechend der Hygieneauflagen bei allen Andachten und Gottesdiensten eine **Teilnehmerliste** führen müssen (diese wird dem Gesundheitsamt nur nach Aufforderung vorgelegt und nach dem Ablauf von drei Wochen im Wohnzimmerofen im Pfarrhaus Neukirchen vernichtet), bitten wir um Ihre Mithilfe: *Bitte füllen Sie den anliegenden Teilnehmerzettel aus* und geben Sie diesen am Kircheneingang vor Beginn der Andacht oder des Gottesdienstes ab.

Heiligabend-Angebote im Bereich der Kirchengemeinde Neukirchen

Alle drei **Kirchen** in Hohen Luckow, Jürgenshagen und Neukirchen werden von **10 bis 18 Uhr geöffnet** sein, auch für einzelne Besucher für Andacht, Gebet und Stille.

Hohen Luckow

In der **Hohen Luckower Kirche** bieten wir am 24. Dezember um **14 Uhr** eine **20-minütige Kurzandacht** mit Weihnachtsevangelium und Musik an.

Neukirchen



In der **Kirche zu Neukirchen** laden wir am Nachmittag zu jeder vollen Stunde zu einer Kurzandacht mit Weihnachtsevangelium und Musik in die Kirche ein und zu jeder halben Stunde zu einem Weihnachtsliedersingen draußen an der Kirche.

Herzlich willkommen:

15.00 Uhr: Kurzandacht in der Kirche mit Weihnachtsevangelium & Musik

15.30 Uhr: drei **Weihnachtslieder draußen**

16.00 Uhr: Kurzandacht in der Kirche mit Weihnachtsevangelium & Musik

16.30 Uhr: drei **Weihnachtslieder draußen**

17.00 Uhr: Kurzandacht in der Kirche mit Weihnachtsevangelium & Musik

17.30 Uhr: drei **Weihnachtslieder draußen**

18.00 Uhr: Kurzandacht in der Kirche mit Weihnachtsevangelium & Musik

18.30 Uhr: drei **Weihnachtslieder draußen**

Wir bitten alle Besucher schon im Voraus um ihre Mithilfe: *Bitte füllen Sie den anliegenden Teilnehmerzettel aus* und geben Sie diesen bei Besuch des Gottesdienstes am Kircheneingang vor Beginn ab.

Achtung: Geschenk-Angebot

Wenn Sie von vornherein wissen, dass Sie im Zusammenhang mit den Corona-Bedingungen in diesem Jahr nicht zum Gottesdienst kommen wollen oder können (oder wenn Sie jemanden kennen, der aus gesundheitlichen Gründen verhindert ist): In diesem Jahr haben wir **Weihnachtskerzen mit dem Bild unserer Weihnachtskirche** bedrucken lassen. *Sie können solche Kerze in der Adventszeit im Pfarrhaus Neukirchen abholen* und sie weitergeben oder auch selbst an Heiligabend zu Hause entzünden.

Heiligabend-Angebote im Bereich der Kirchengemeinde Bernitt

Die beiden **Kirchen** in Bernitt und Moissall werden von **10 bis 18 Uhr geöffnet** sein, auch für einzelne Besucher für Andacht, Gebet & Stille.

Im Bereich der Kirchengemeinde Bernitt bringt Gemeindepädagoge Anatolij Derksen die **Weihnachtsbotschaft per Traktor** und Weihnachtshänger durch die Dörfer.

So laden wir zu kurzen Open-Air-Andachten auf öffentlichen Plätzen ein:

13.30 Uhr: Andacht am Weihnachtshänger auf dem **Kirchhof Bernitt**

15.00 Uhr: Andacht am Weihnachtshänger auf dem **Spielplatz Schlemmin**

16.30 Uhr: Andacht am Weihnachtshänger auf dem **Kirchhof Moissall**

18.00 Uhr: Andacht am Weihnachtshänger auf dem **Sportplatz Klein Sien**



Außerdem möchte der Verein „Kirche belebt“ wieder eine „**Andacht zur Christnacht**“ um **23 Uhr** in der **Bernitter Kirche** anbieten. Bitte achten Sie dazu kurzfristig auf die Aushänge. Wir bitten alle Besucher schon im Voraus um ihre Mithilfe: *Bitte füllen Sie den anliegenden Teilnehmerzettel aus* und geben Sie diesen bei Besuch des Gottesdienstes/der Andacht vor Beginn bei den Helfern am Eingang ab.

Achtung: Geschenk-Angebot

Wenn Sie von vornherein wissen, dass Sie im Zusammenhang mit den Corona-Bedingungen in diesem Jahr nicht zum Gottesdienst kommen wollen oder können (oder wenn Sie jemanden kennen, der aus gesundheitlichen Gründen verhindert ist): Wir haben **Weihnachtskerzen** bei der Aktion „**Friedenslicht aus Bethlehem**“ bestellt. *Sie können solche Friedenslicht-Kerze in der Adventszeit im Pfarrhaus Bernitt abholen* und sie weitergeben oder auch selbst an Heiligabend zu Hause entzünden.



Gottesdienste an den Weihnachtsfeiertagen

Wer einen richtigen Weihnachtsgottesdienst miterleben will, ist am 1. Weihnachtsfeiertag, **25. Dezember** um **10 Uhr** in der **Neukirchener Kirche** und am 2. Weihnachtsfeiertag, **26. Dezember** um **10 Uhr** in der **Bernitter Kirche** herzlich willkommen.

Anmeldeschein für 4. Advent / Heiligabend und andere Gottesdienste

Bitte füllen Sie den anliegenden Teilnehmerzettel aus und geben Sie diesen bei Besuch des Gottesdienstes/der Andacht vor Beginn bei den Helfern am Eingang ab. **Bitte fertigen Sie sich bei Bedarf weitere Exemplare des Anmeldezettels für weitere Veranstaltungen an. Das wäre für uns eine große Hilfe.**



Ich nehme mitPersonen am Gottesdienst/an der Andacht

am um Uhr

in teil.

Vorname und Name:

Personenzahl:

Wohnort:

Straße u. Hausnummer:

Telefonnummer:

Auch über Weihnachten hinaus ist es uns wichtig, dass wir weiterhin regelmäßig Gottesdienst feiern können.

Die Corona-Regeln und Hygienekonzepte werden uns wohl auch in den kommenden Monaten noch Geduld, Nachsicht und Rücksicht abverlangen. Doch es liegt uns am Herzen, gerade in Andacht und Gottesdienst die Gemeinschaft zu stärken, indem wir uns aus beiden Gemeinden zueinander auf den Weg machen, einmal nach Bernitt oder Moissall, am nächsten Sonntag nach Neukirchen. Wir laden Sie herzlich ein, in Gemeinschaft vor Gott Stärkung und Halt zu pflegen, offen zu sein für Vertrautes, Neues, für das Geheimnis der Nähe Gottes und dankbar für das Geschenk des Lebens.

Im Winter werden die Gottesdienste kurz sein (jeweils ½ Stunde), weil wir meistens in den kalten/großen Kirchen sind. Bei einem Aufenthalt im Gemeinderaum des Bernitter Pfarrhauses muß dieser nach einer halben Stunde gelüftet werden.

Gottesdienstplan Advent 2020 – Palmsonntag 2021

- ❖ jeden Donnerstag, 17 Uhr, kleine Abendandacht in der Kapelle Jürgenshagen
- ❖ jeden letzten Mittwoch im Monat, 18.30 Uhr, Taizé-Andacht in der Kirche Moissall

Datum	Bernitt	Moissall	Jürgenshagen	Neukirchen	Hohen Luckow
Sonntag, 1. Advent 29. Nov. 2020					10 Uhr Kirche
Sonntag, 2. Advent 6. Dez. 2020	14 Uhr Adventsandacht & Singen der Chöre Pfarrhof Bernitt			10 Uhr Kirche	
Sonntag, 3. Advent 13. Dez. 2020		10 Uhr Kirche		14 Uhr Gedenkfeier zum Weltge- denktag für ver- storbene Kinder	
Sonnabend 19. Dez. 2020				18 Uhr Friedenslicht- Andacht mit den Pfadfindern und d. Friedenslicht von Bethlehem	
Sonntag, 4. Advent 20. Dez. 2020	14 Uhr Adventsandacht zum Krippenspiel mit Tieren an der Kirche Neukirchen <i>Jeder bringe sich selbst sein warmes Getränk in einer Thermoskanne mit!</i>				
Donnerstag, Heiligabend 24. Dez. 2020	13.30 Uhr Andacht am Traktor- Fuhrwerk an der Kirche 23 Uhr Andacht zur Christnacht in der Kirche	16.30 Uhr Andacht am Traktor- Fuhrwerk an der Kirche		15 - 18.30 Uhr → zu jeder vollen Stunde Kurzandacht in der Kirche → zu jeder halben Stunde Singen von drei Weihnachtslie- dern draußen	14 Uhr Kurzandacht mit Weihnachts- Evangelium und Musik
– genauere Informationen siehe Sonderseiten Weihnachten, S.20 ff. –					
Freitag, 1. Weihnachtstag 25. Dez. 2020				10 Uhr Kirche	
Sonnabend, 2. Weihnachtstag 26. Dez. 2020	10 Uhr Kirche				

Datum	Bernitt	Moisall	Jürgens- hagen	Neu- kirchen	Hohen Luckow
Do., Silvester 31. Dez. 2020				16 Uhr Kirche	
Freitag, Neujahr 1. Jan. 2021		14 Uhr Kirche			
2. So. nach dem Christfest 3. Jan. 2021	10 Uhr Pfarrhaus				
1. So. n. Epiphan. 10. Jan. 2021				10 Uhr Kirche	
2. So. n. Epiphan. 17. Jan. 2021		10 Uhr Kirche			
3. So. n. Epiphan. 24. Jan. 2021				10 Uhr Kirche	
Letzter Sonntag nach Epiphania 31. Jan. 2021	10 Uhr Pfarrhaus				
Sexagesimae 7. Febr. 2021				10 Uhr Kirche	
Estomihi 14. Febr. 2021		10 Uhr Kirche			
Invokavit 21. Febr. 2021				10 Uhr Kirche	
Remiszere 28. Febr. 2021	10 Uhr Pfarrhaus				
Freitag 5. März 2020	14 Uhr Gottesdienst zum Weltgebetstag der Frauen in Neukirchen – entweder im Pfarrhaus oder in der Kirche –				
Okuli 7. März 2021				10 Uhr Kirche	
Lätare 14. März 2021		10 Uhr Kirche			
Mittwoch 17. März 2021	19 Uhr Passionsandacht in der Kirche Neukirchen – mit den Gemeinden der Kirchenregion –				
Judika 21. März 2021				10 Uhr Kirche	
Mittwoch 24. März 2021	19 Uhr Passionsandacht in der Kirche Moisall – mit den Gemeinden der Kirchenregion –				
Palmsonntag 28. März 2021	10 Uhr Pfarrhaus				



Sonntagsbriefe zu verschicken

Wer Interesse daran hat, einmal monatlich einen Sonntagsbrief aus dem Pfarrhaus Neukirchen zu erhalten, kann sich gern bei mir melden.



Als es mit Corona anfang, im März 2020, als auch das Feiern von Gottesdiensten verboten war, habe ich an jedem Wochenende einen „Sonntagsbrief“ geschrieben. Handschriftlich und dann aber kopiert und an viele Gemeindeglieder ver-

schickt. Mein Anliegen war es, die durch Corona zunächst erzwungene „Entschleunigung“ ernst zu nehmen. Und es lag mir am Herzen, mit diesen Briefen unsere Verbundenheit untereinander zu stärken. Gerade weil es eine Zeitlang keine Gottesdienste gegeben hat. Später habe ich den Brief nur noch an die Gemeindeglieder geschickt, die sich diesen Brief ausdrücklich gewünscht haben.

Die „Sonntagsbriefe“ schreibe ich noch immer, allerdings seit dem Sommer nur noch einmal monatlich, immer zum Ende des Monats. Und inzwischen habe ich tolle Hilfe bekommen: Gundula Harder gestaltet immer die „Außenhülle“ des Briefes, mit schönen Fotografien aus unseren Dörfern, oder gelegentlich – wie man auf dem Foto sieht – auch kalligrafisch.

*Und doch ist Einer,
welcher dieses Fallen
unendlich sanft
in seinen Händen hält.*

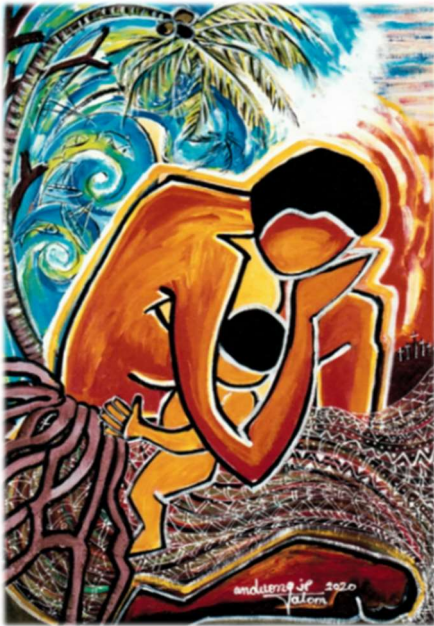
Rainer Maria Rilke (1875-1926)



Wer jetzt im Winter wieder in den Verteiler mit aufgenommen werden will und einmal im Monat einen Sonntagsbrief erhalten möchte, kann mich gern anrufen oder mir schreiben.

Pastorin Gudrun Schmiedeberg / 18246 Klein Belitz, Dorf Neukirchen Nr.9 / Telefon: 038466/20209

Weltgebetstag der Frauen am Freitag, 5. März 2021



„Worauf bauen wir?“ Unter dieser Überschrift steht der Gottesdienst zum Weltgebetstag 2021. **Frauen aus Vanuatu** haben dieses Thema ausgewählt und stellen ihr Land, ihre Herausforderungen und Hoffnungen vor. Vanuatu ist ein Inselstaat im Pazifik östlich von Australien, für uns vielleicht am Ende der Welt?

Auf jeden Fall „am anderen Ende der Welt“, wo die Menschen längst die Folgen des Klimawandels unmittelbar erleben. Wir erfahren vom Leben der Frauen in Vanuatu in einem Bildervortrag und mit Texten und Liedern spätestens am **Freitag, 5. März um 14 Uhr in Neukirchen**, entweder im Pfarrhaus oder in der Kirche (das hängt noch von der Corona-Situation im Winter

und Frühjahr ab). **Bitte achten Sie dann im Vorfeld auf die Aushänge und Bekanntmachungen.**

Auf jeden Fall wird es möglich sein, dass diejenigen, die aus gesundheitlichen oder anderen Gründen nicht an dem Nachmittag teilnehmen können, bei mir einen „**Brief zum Weltgebetstag**“ bestellen können. Mit dem Brief gibt es die alljährliche Weltgebetstagspostkarte, eine Geschichte, eine kleine Kerze und die Gottesdienstordnung. So können Sie sich dann am 1. Freitag im März von zu Hause aus mit uns verbinden. Wer diesen Brief Ende Februar erhalten möchte, kann sich gern an mich wenden.

Pastorin Gudrun Schmiedeberg

Musik und Erntedank in unseren Kirchen

Rückblick: Feiertagskonzert in der Kirche Hohen Luckow

Schöner hätte der Feiertag nicht ausklingen können!

Ehepaar Helga (Orgel) und Klaus (Violine) sowie Tochter Clara (Orgel) Beigang aus Stäbelow erfüllten die erntedankgeschmückte Hohen Luckower Kirche und die Herzen der Zuhörer mit wundervollen Instrumentalstücken verschiedener Komponisten.

Dabei blinzelte die knallrote Abendsonne durch die schönen Kirchenfenster, sodass bestimmt so mancher Zuhörer ins Träumen geriet. Mir ging es jedenfalls so! Erntedank und Tag der Deutschen Einheit – zu beiden Gedenktagen hatten die Künstler Musik im Gepäck, wie beispielsweise

„Wir pflügen und wir streuen“ oder „Ich singe dir mit Herz und Mund“ mit dem Text von



Paul Gerhardt aus dem Jahr 1653. In Strophe 6 dieses Liedes heißt es u.a. „Wer gibt uns Leben und Geblüt? Wer hält mit seiner Hand den güldnen, werten, edlen Fried in unserm Vaterland?“



An dieser Stelle berichtete Pastorin Schriedeberg von einem Papierschnipsel, den der Orgelbauer Jörg Stegmüller im Jahr 1997 im „Innenleben“ der Orgel bei deren Restaurierung zwischen den Pfeifenstöcken fand. Es handelt sich dabei um einen bemerkenswerten

Zeitungsausschnitt einer DDR-Zeitung vom 21. November 1955. Im Restaurationsbericht von 1998 ist dazu Folgendes zu lesen: „Beim Abbau fand sich unter einem der drei Gedact -8'-Stöcke ein Zeitungsausschnitt, der die Funktion hatte, die Schleife leichtgängiger zu machen. Er berichtet davon, dass die Wiedervereinigung nicht aufgegeben werden soll. Auch hier könnte ein Orgelbauer am Werk gewesen sein“.

Zum Abschluß wurde die Kollekte des Abends an Clara Beigang überreicht, die demnächst eine Musikstudium beginnt. Auch an dieser Stelle nochmals ein herzliches Dankeschön an Familie Beigang für das sehr gelungene Feiertagskonzert.

Gundula Harder

Im Namen der Kirchengemeinde und aller Erntedank-Besucher möchte ich mich auch noch einmal bei all denjenigen bedanken, die die Hohen Luckower Kirche so mühevoll geputzt und auch in diesem Jahr wieder so wunderbar für das Erntedankfest geschmückt haben.



Besonders habe ich mich darüber gefreut, dass sich auf Initiative von Heidi Pietz und Aline Bartels aus Hohen Luckow auch im Vorfeld an drei Aktions-Nachmittagen einige Helferinnen und Helfer in der „Hirtenklause“ zusammengefunden haben. Weizen, Roggen, Hafer und Gerste waren rechtzeitig geschnitten worden. Aus den vier Getreidearten haben die Frauen sehr mühevoll unzählige kleine Sträuße gebunden und diese schließlich zur Erntekrone verbunden. So krönte die Erntekrone 2020 den Hohen Luckower Kircheneingang gleich an zwei Wochenenden. Fröhlich flatterten ihre Schleifenbänder in den Mecklenburg-Farben rot-gelb-blau im Wind und trösteten uns über die Corona-Einschränkungen etwas hinweg.



Also nochmals ein großes Dankeschön an alle Helfer und Helferinnen beim Kircheschmücken und in der „Erntekronen-Werkstatt“!

Pastorin Gudrun Schmiedeberg

Angebote des Vereins „Kirche belebt“ e.V.

Rückblick: Orgelkonzert in der Kirche Moissall

Abends am 7. August war zu einem kleinen Orgelkonzert nach der Wartung durch die Firma Schmidt in die Moissaller Kirche geladen. Wie schon in den vergangenen Jahren erfreute uns der Orgelsachverständige Herr Drese mit seinem Spiel und den Erläuterungen zur Orgel. Mit leisen Flötentönen bis hin zum vollen Orgelklang in seinen dargebotenen Musikstücken erfüllte er unsere Ohren und Herzen. Auch ohne den geplanten Abendschmaus mit der Feuerwehr am Feuer war es ein gelungener Abend in dieser Zeit.



Edda Bethge

Rückblick: Herbstmarkt in Bernitt

Am 12. September war es soweit: Der vom Verein „Kirche belebt“ organisierte 11.



Herbstmarkt auf dem Pfarrhof Bernitt konnte „ablaufen“. Um es vorwegzunehmen:

Er war ein voller Erfolg! Stände über Stände, dazwischen das große bunte Zirkuszelt, in der anderen Ecke die

Hüpfburg der Qualitzer Freiwilligen Feuerwehr – insgesamt ein buntes Bild.

Der Markt war an diesem Tag ein echter Magnet in dieser so außergewöhnlichen Zeit. Es passte alles zusammen: Sonnenschein, gutgelaunte Teilnehmer und Gäste sowie viele fleißige Händler und Mitwirkende. Sie alle trugen zum guten Gelingen bei und zwar:

- die **Freiwillige Feuerwehr Bernitt** mit einem Grillstand,
- der **Dorfladen** mit einer tollen Suppe,
- die **Vereinsmitglieder** mit selbstgebackenem Kuchen und Getränken.

Es war ein Kommen und Gehen, ein richtiges „Gewusel“.

Ein Highlight war die Livemusik. Den ganzen Tag spielten die **Rostocker Bands Maaemo und The YoungRealTrick** und erreichten mit ihren gemischten Programmen jeden Besucher und Teilnehmer.



Höhepunkte für die Kids waren Tombola, Ponyreiten, Baumklettern und Schminken. Der Dank geht an alle, die mitgewirkt haben, diesen Tag zu einem Höhepunkt zu gestalten. Der Verein bedankt sich besonders bei der Gemeinde, die die Kosten für die Bands übernahm. Unser Resümee: Ein gelungener Tag! „Flügelahm“, aber zufrieden und fröhlich im Herzen zogen

die Organisatoren am Abend nach Hause. Bleibt zu hoffen, dass auch der 12. Herbstmarkt stattfinden kann.

Edda Bethge

Passionsandachten 2021

in den evangelischen Kirchengemeinden der Region Bützow/Schwaan:

In der Passionszeit laden die evangelischen Kirchengemeinden in der Region Bützow/Schwaan **mittwochs um 19 Uhr** zu Andachten in verschiedenen Kirchen ein:

Mittwoch, 24. Februar, 19 Uhr in der Kirche **Boitin,**

Mittwoch, 3. März, 19 Uhr in der Kirche **Passin,**

Mittwoch, 10. März, 19 Uhr in der Kirche **Schwaan,**

Mittwoch, 17. März, 19 Uhr in der Kirche **Neukirchen,**

Mittwoch, 24. März, 19 Uhr in der Kirche **Moisall.**



Schätze in unseren Kirchen

Barockkanzel in der Kirche Neukirchen

„Ein herausragendes Ausstattungsstück von hoher künstlerischer und handwerklicher Qualität...“ – so schreibt Dipl.-Restaurator Heiko Brandner in seiner Restauratorischen Kurzbewertung von 2017. Die Rede ist von der mittelalterlichen Kanzel in unserer Neukirchener Kirche **aus dem Jahre 1728**. Sie entstand zeitgleich wie der bereits restaurierte Altar. Neben anderem Inventar ist auch sie ein **Zeugnis von der einst gelebten menschlichen Kultur unserer Vorfahren**. Und auch das ist ein Grund, warum uns als Kirchengemeinde die Restaurierung und somit Erhaltung dieses wunderschönen Stückes so sehr am Herzen liegt. Unter Leitung von Herrn Brandner hat die Restaurierung bereits im September begonnen und soll im kommenden Jahr fertiggestellt werden soll.



Viele filigrane Schnitzereien zieren sowohl den **Kanzelkorb** als auch den **Schalldeckel**. Der Korb wird vorrangig durch die vier Evangelisten-Figuren mit ihren jeweiligen

„Begleitern“ geschmückt: durch Markus mit dem Löwen, Matthäus mit dem Engel, Lukas mit dem Stier und durch Johannes mit dem Adler.



Im zentralen Brüstungsfeld des Kanzelkorbes befindet sich ein aufwendig gestaltetes Wappen, worin eine Inschrift der **Stifterin Frl. Ilsche**

Margaretha von Bernstorff und die Jahreszahl 1728 zu lesen sind. Die Betrachtung



der Details des Kanzeldeckels war für mich ein ganz besonderes Erlebnis, denn wann hat man dazu schon mal Gelegenheit an so einem Platz in luftiger Höhe:

Ein Engel hält ein Buch mit sieben Siegeln (Offenbarung des Johannes) in der Hand.

Ein anderer Engel trägt die Gesetzestafeln mit den 10 Geboten. Der Pelikan auf dem höchsten Punkt des Schalldeckels symbolisiert den Bezug zum Opfertod Jesu Christi. Der sich selbst opfernde Pelikan, der sich mit dem Schnabel in die eigene Brust stößt, lässt sein Blut auf seine toten Jungen tropfen und holt sie so wieder ins Leben zurück (Quelle: H. Brandner, Restauratorischen Kurzbewertung, 2017).

Ein besonderes Detail der Kanzel ist eine **vollständig erhaltene Sanduhr**. Einst diente sie dazu, dem Pastor anzuzeigen an, wie viel Zeit er noch für seine Predigt hatte. Vielleicht gab es auch Gottesdienstbesucher, die so ermessen konnten, wie lange es noch dauern würde?



Bei einem Besuch Anfang Oktober auf der Baustelle in der Kirche hat mir die Restauratorin Anne Wendt erste Zwischenergebnisse erläutert und die dafür notwendigen **Arbeitsschritte** erklärt: So nimmt sie beim Kanzelkorb im ersten Arbeitsschritt eine grobe **Reinigung** mit Staubsauger und Pinsel vor, um so Staub, Spinnweben und auch das Fraßmehl der Holzwürmer zu be-

seitigen. In einem nächsten, sehr arbeits- und zeitintensiven Schritt, erfolgt die **Festigung** des Ist-Zustandes, indem alles mit feinsten Nadel hinterspritzt wird, bis die angestrebte Festigung eintritt. **Fehlstellen werden mit Kreidegrund**, einem Gemisch aus tierischem Hautleim und Kreide **gefüllt**. Danach werden mehrere Kreideschichten aufgetragen. Die gleichmäßige Oberfläche erzielt Frau Wendt nun, indem sie den Kreidegrund dann Quadratzentimeter für Quadratzentimeter mit feinem

Schleifpapier ebnet. In Anlehnung an die Umgebung erfolgt zum Schluß die **Farbgebung**. So sind Besuchern der Kirche in den letzten Wochen bestimmt schon das



Kanzeldetail links vor und rechts nach der Restaurierung

frische Weiß und im krassen Unterschied dazu die noch unbehandelten Details aufgefallen. Hat doch der Evangelist Lukas schon wieder ein strahlend weißes Hemd und sein frisch vergoldeter Stier sogar auch wieder zwei Hörner. Wie schön!

Auch im Namen des Kirchengemeinderates danke ich allen Menschen und Institutionen, die diese Restaurierung mit ihren Zuwendungen, ihren großen und kleinen Spenden und auch ihrem diesjährigen Kirchgeld möglich gemacht haben. Freuen dürfen wir uns auch über einen Zuschuss aus dem Kunstwerke-Förderfonds der Nordkirche und vom Klosterkonvent Bad Doberan.

Mit der Restaurierung der Kanzel geht dann im kommenden Jahr ein weiterer Bauabschnitt in unserer Kirche zu Ende und wir können mit Stolz und Recht von unserer schönen Neukirchener Kirche sprechen. Mit der Restaurierung unserer Kanzel verbinde ich meine **Hoffnung, dass die dann wieder deutlich sichtbaren Details damit auch wieder stärker in unser Bewußtsein und somit in unser tägliches Leben rücken.**

Gundula Harder

Unsere Kirche und unser Geld



Gerade im krisenhaften „Corona-Jahr“ 2020 danken wir allen Gemeindegliedern in beiden Kirchengemeinden, die ihr **Kirchgeld für 2020** überwiesen haben.

In diesen Tagen erhalten Sie auch den Dankesbrief mit Spendenbescheinigung. Alle, die ihr Kirchgeld für 2020 bisher noch nicht überwiesen haben, bitten wir herzlich um ihren Beitrag. **Die Bankverbindungen für unsere beiden**

Kirchengemeinden finden Sie im Impressum auf S. 45 des Gemeindebriefes.

In Bernitt erbrachten die Gemeindeglieder in diesem Jahr einen Kirchgeldbetrag in Höhe von **5.050 €** (Stand Mitte November). Dieser Betrag hilft uns, die notwendigen Eigenmittel für das Fußbodensanierungsprojekt und die Reparatur der Bernitter Kirchenbänke aufzubringen. Und **in Neukirchen** wurde für die Kanzelrestaurierung ein Kirchgeldbetrag in Höhe von **8.292,59 €** eingezahlt (Stand Mitte November).

Ganz herzlichen Dank an alle treuen Kirchgeldzahler, die somit dazu beitragen, dass die Kirche samt Kanzel bzw. Fußboden und Kirchenbänken hier bei uns in den Dörfern bleibt!

Freud und Leid

Taufen

– wird nicht angezeigt –

Konfirmation/Segnung

– wird nicht angezeigt

–

Hochzeiten

– wird nicht angezeigt –

Hochzeitsjubiläen

– wird nicht angezeigt –

Bestattungen

– wird nicht angezeigt –

Friedhofsangelegenheiten

Herbstlaub - Friedhofseinsätze

In diesem Herbst ist alles anders

Auch die **Herbstlaub-Aktionen** in Moisall, Bernitt und Neukirchen konnten nicht in gewohnter Weise mit Picknick und allem Drum & Dran umgesetzt werden.

Dennoch haben einige Helferinnen und Helfer sich beteiligt und manche auch schon im Vorfeld und in Eigeninitiative ganze Friedhofsgebiete vom Laub befreit. Dafür sagen wir ganz herzlich **DANKESCHÖN!**



Neue Friedhofsordnung und Friedhofsgebührenordnung für die Friedhöfe in Neukirchen und Hohen Luckow



Öffentliche Bekanntmachung zur Genehmigung einer neuen Friedhofsordnung und Friedhofsgebührenordnung für die Friedhöfe in Neukirchen und Hohen Luckow:

Die o.g. Ordnungen der Kirchengemeinde Neukirchen wurden vom Kirchengemeinderat der Kirchengemeinde Neukirchen **am 08.09.2020 beschlossen** und dieser Beschluss am 25.09.2020 vom Evangelisch-Lutherischen Kirchenkreis Mecklenburg genehmigt. Sie treten am Tage nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft. Damit treten die bisherigen Ordnungen sowie deren Änderungen außer Kraft. Sie wurden im „Bützower Landkurier“ /Amtsblatt der Gemeinden im Amt Bützow Land am 4. November 2020 öffentlich bekannt gemacht.

Dieses, den vollen Wortlaut der Friedhofsordnung und Friedhofsgebührenordnung enthaltende, amtliche Verkündungsblatt kann über die nachfolgend genannte Anschrift bezogen werden:

Stadt Bützow / Am Markt 1 / 18246 Bützow

Ansprechpartnerin: Stefanie Höter / Telefon: 038461/50114.

Das Amtsblatt „Bützower Landkurier“ kann auch auf der Homepage des Amtes Bützow Land digital eingesehen werden:

www.buetzow.de/Dienste-und-Leistungen/Aktuelles/Amtsblatt. Die Ordnungen sind seit dem 07.10.2020 auch auf der Homepage der Gemeinde Satow unter: www.gemeinde-satow.de/ortsrecht/oeffentliche-bekanntmachungen.html einsehbar. Außerdem kann der vollständige Wortlaut nach Voranmeldung auch im Pfarramt Neukirchen eingesehen werden.

Mit freundlichen Grüßen im Namen des Kirchengemeinderates Neukirchen

Pastorin Gudrun Schmiedeberg

Ordnung an den Urnengemeinschaftsanlagen auf den Friedhöfen Bernitt, Moisall, Neukirchen und Hohen Luckow

Aus gegebenem Anlass weisen wir nochmals darauf hin, dass die einzelnen kleinen Gräber in den Urnengemeinschaftsanlagen Neukirchen, Bernitt, Moisall und Hohen Luckow nicht bepflanzt werden dürfen.

Auch Blumen oder Gestecke dürfen nur vor dem gemeinschaftlichen Stein abgelegt oder abgestellt werden. Nur so kann eine regelmäßige Pflege dieser Gemeinschaftsgrabstätten gewährleistet werden.

Wir bitten alle Nutzungsberechtigten, ihre Blumensträuße und -gestecke, wenn möglich, selbst zu beräumen, wenn diese verwelkt sind.



Eine Ausnahme ist die Urnengemeinschaftsanlage auf dem vorderen Friedhof (Kirchhof) in Neukirchen. Hier befinden sich auf den einzelnen Urnengräbern auf einem größeren Rasenfeld kleine Grabplatten mit den Namen der Verstorbenen.

Das Rasenfeld ist vor kurzem noch einmal neu angelegt worden. Wir bitten um Verständnis dafür, dass **ab Herbst 2020 auf dieser Gemeinschaftsanlage je Urnenfeld nur noch ein Blumenstrauß oder -topf bzw. ein Gesteck** abgestellt bzw. abgelegt werden kann.

Wir danken allen ehrenamtlichen Helfern für ihre Mithilfe und den Nutzern für das Verständnis.

Sammelsurium

Unsere FÖJ-Stelle im Knotenpunkt hat wieder ein neues Gesicht

– wird nicht angezeigt –

„Streuobstwiese mit Zukunft“

Arbeitseinsätze auf der Obstkoppel am Pfarrhof Neukirchen

Zum Pfarrhof Neukirchen gehört die wunderschöne alte Obstkoppel. In den vergangenen Jahren haben sich einige Obstbäume, die vor mehr als 80 Jahren zum Einzug von Pastor Meyer gepflanzt wurden, nach und nach „verabschiedet“.

Das Holz muss beräumt werden. (Wir geben auch gern Brennholz ab! Für ältere Leute auch schon gehacktes Brennholz!) Von den herrlichen Apfelbäumen, die Paul Genz und Pastor Lange gepflanzt haben, müssen einige einen fachgerechten Schnitt bekommen. Und zum



Frühjahr sollen, wie auch schon in den letzten Jahren, weitere Apfelbäumchen (alte Sorten) nachgepflanzt werden. Bei diesem Vorhaben benötigen wir Hoffnungsträger und -pflanzler und natürlich tatkräftige Unterstützung. Wir freuen uns über alle Helferinnen und Helfer. 8.30 Uhr ist jeweils als Beginn angesetzt. Man kann gern auch später dazukommen und wir freuen uns über alle Unterstützer, auch über diejenigen, die sich an jeweils einem der **drei Termine** einbringen können.

Von Januar bis März 2021 **jeweils am dritten Sonnabend** des Monats:

Sonnabend, 16. Januar ab 8.30 bis 11 Uhr *)

Sonnabend, 20. Februar ab 8.30 bis 11 Uhr *)

Sonnabend, 20. März ab 8.30 bis 11 Uhr *)

*) Natürlich nur, wenn das Wetter es zulässt. **Also bei Schnee, Sturm oder Dauerregen findet der Arbeitseinsatz nicht statt!**

Sanierung der Kirchenbänke in Bernitt

Nanu, wie sieht denn die Kirche aus? Hier liegen aufgestapelte Steine. Dort stehen die Bänke kreuz und quer. Überall ist Staub und Schutt.



Das Gestühl in der Kirche Bernitt ist bekanntlich nicht mehr das jüngste. Der **Holz-wurm** und die **Feuchtigkeit haben die Bänke** über viele Jahre **beschädigt**. Nach den Sommerferien begann ihre Sanierung. Dafür werden alle Bänke abgebaut, gegen



Holzwürmer behandelt und beschädigte Stellen ausgebessert. Hinzu kommt der **Einbau von Fußbrettern** gegen kalte Füße. In der Vorbereitung der Maßnahme ist aufgefallen, dass der **Boden** z.T. sehr **stark abgesackt** war, daher wird aktuell auch dieser ausgebessert.

Bekanntlich sind ja aller guten Dinge drei, daher ist bei den Bauarbeiten auch ein Elektriker dabei. Der verlegt schon mal **Elektroleitungen**, damit später eine **Heizung** für alle Gottesdienst- und Konzertbesucher installiert werden kann.



Derzeit ist noch nicht klar, ob die Baumaßnahme bis Weihnachten voll abgeschlossen sein wird. In jedem Fall freue ich mich auf das Ergebnis und auf die kleinen Zwischenerfolge, die immer wieder neue

Facetten unserer Kirchengeschichte aufdecken, die vorher nicht bekannt waren.

Anatolij Derksen



Arbeitseinsatz Biberschwänze 2.0



Ein großes Dankeschön an die Helfer Gudrun Birk-Gierke, Bernd Birk, Dirk Schneekloth, Michael Frölich und Teresa Boldt sowie Familie Adolphi für ihre Spende der Biberschwänze von Qualitz für die Kirche in Bernitt.

„Weltgedenntag für verstorbene Kinder“

Sonntag, 13. Dezember (3. Advent)



Am zweiten Sonntag im Dezember begehen trauernde Eltern und Familien weltweit den „Internationalen Gedenktag für alle verstorbenen Kinder“.

In der Kirche Neukirchen beginnt die Gedenkfeier um 14 Uhr.

Dazu laden wir in Neukirchen alle Eltern, Großeltern, Geschwister oder Freunde von verstorbenen Kindern (ganz gleich welchen Alters) ein.

Während der Gedenkfeier werden Namen von verstorbenen Kindern verlesen und Kerzen für sie entzündet.

Wer selbst nicht zur Gedenkfeier kommen kann oder will und dennoch möchte, dass der Name seines verstorbenen Kindes mit verlesen und im Gebet genannt wird, der kann eine **Namenskarte** in der Kirche ausfüllen oder mit Pastorin Schmiedeberg persönlich Kontakt aufnehmen.

Die Neukirchener Kirche ist auch an diesem Tag von 9 bis 17 Uhr geöffnet. Es können auch Kerzen in der Stille entzündet werden und bis 13.30 Uhr können die Namenskarten im Altarraum abgelegt werden.

Ein Lied zum Schluss

Weil Gott in tiefster Nacht erschienen

1. Weil Gott in tiefster Nacht erschienen,
kann unsre Nacht nicht traurig sein!
Der immer schon uns nahe war,
stellt sich als Mensch den Menschen dar.



2. Weil Gott in tiefster Nacht erschienen,
kann unsre Nacht nicht traurig sein!
Bist du der eig`nen Rätsel müd?
Es kommt, der alles kennt und sieht!



3. Weil Gott in tiefster Nacht erschienen,
kann unsre Nacht nicht traurig sein!
Er sieht dein Leben unverhüllt,
zeigt dir zugleich dein neues Bild.



4. Weil Gott in tiefster Nacht erschienen,
kann unsre Nacht nicht traurig sein!
Nimm an des Christus Freundlichkeit,
trag seinen Frieden in die Zeit!



5. Weil Gott in tiefster Nacht erschienen,
kann unsre Nacht nicht traurig sein!
Schreckt dich der Menschen Widerstand,
bleib ihnen dennoch zugewandt!



Lied und Melodie: Dieter Trautwein, 1963

Impressum

Herausgeber:	Pfarrsprengel Bernitt-Neukirchen
Redaktion:	Caroline Bartels, Edda Bethge, Bettina Brümmer-Rost, Karl-Michael Constien, Anatolij Derksen, Susan Dombrowski, Gundula Harder, Gudrun Schmiedeberg, Beatrice Zechow
Bildnachweis:	S. 7: T. Boldt; S. 31 u., 32, 33 o.: H. Brandner; S. 8 o., 12, 13 u., 43: A. Derksen; S. 13 l.o. & r. u.: M. Fiedler; S. 5, 8 u., 9 o., 17, 18, 22 u., 26, 28, 29, 33, 34, 35 u., 37 /1. u. 2. v. u., 38, 39, 40 Mitte: G. Harder; S.37 Mitte: K. Lertz; S. 21, 37/2. v. o: Foto Mildner; S. 15: Fam. Stein; S. 41, 42: I. Ucke; S. 44 Mitte: Fam. Wittenburg; S. 30 u., 31 o.: B. Zechow; die restl. Fotos sind Eigentum der Kirchengemeinden bzw. der jeweiligen Textschreiber
Titelbild:	Karl-Michael Constien
Rückseite:	Gundula Harder
Auflage:	1.500 Stück
Herstellung:	Gemeindebrief-Druckerei Groß Oesingen

Pfarrsprengel Neukirchen-Bernitt

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Bernitt, Lange Str. 54, 18249 Bernitt

1. Vorsitzender des Kirchengemeinderats: **Hartmut Wendorf**, Bernitt

– Telefon: 038464/20246; E-Mail: hd.wendorf@web.de

2. Vorsitzende des Kirchengemeinderats: **Pastorin Gudrun Schmiedeberg** (Kontakt s.u.)

Internetseite: www.kirche-bernitt.de

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Neukirchen

Pfarrhof Neukirchen, Dorf Neukirchen Nr. 9, 18246 Klein Belitz

1. Vorsitzender des Kirchengemeinderats: **Peter Marquardt**, Jürgenshagen

– Telefon: 038466/20006; E-Mail: marquardt-juergenshagen@t-online.de

2. Vorsitzende des Kirchengemeinderats: **Pastorin Gudrun Schmiedeberg**, Neukirchen

– Telefon: 038466/20209; E-Mail: neukirchen@elkm.de

Internetseite: <http://www.kirche-mv.de/Neukirchen.900.0.htm> 2. V. ob./2.v.o.!

Pastorin Gudrun Schmiedeberg, Pfarrhaus Neukirchen

– Telefon: 038466/20209; E-Mail: neukirchen@elkm.de

Gemeindepädagoge Anatolij Derksen, Pfarrhaus Bernitt

– Telefon: 038464/20227; E-Mail: bernitt@elkm.de

Knotenpunkt Bernitt

– E-Mail: knotenpunkt-bernitt@gmx.net

Internetseite: www.kirche-bernitt.de/seiten/start/jugendliche &  Knotenpunkt Bernitt

Bankverbindung der Kirchengemeinde Bernitt

Konto Bernitt bei der Commerzbank Rostock

BIC: COBADEFFXXX / IBAN: DE 38 1304 0000 0197 7511 00

Bankverbindung der Kirchengemeinde Neukirchen

Konto Neukirchen bei der Volks- und Raiffeisenbank Güstrow

BIC: GENODEF1GUE / IBAN: DE 93 1406 1308 0002 4028 31



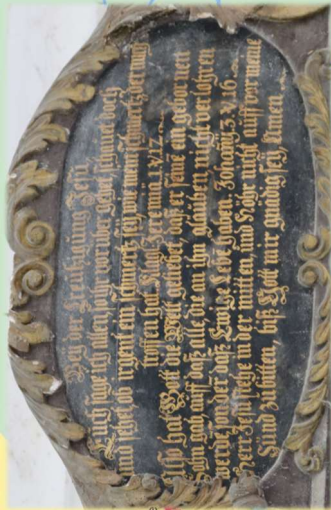
Veranstaltungen im Überblick

2020	Zeit	Ort	Veranstaltung
25.11. / Mi	18.30	Moisall (Kirche)	Taizé-Andacht
03.12. / Do	16.00	Neukirchen (Pfarrhaus)	Pfadfinder „Leoparden“
06.12. / So 2. Advent	14.00	Bernitt (Pfarrhof)	Adventsandacht & Singen der Chöre
11.12. / Fr	17.00	Neukirchen (Kirche)	Konfi-Treff mit Adventsandacht
12.12. / Sa	10.00	Bernitt (Pfarrhof)	Krippenspiel-Probentag
13.12. / So 3. Advent	14.00	Neukirchen (Kirche)	Gedenkfeier für verstorbene Kinder
17.12. / Do	16.00	Neukirchen (Pfarrhaus)	Pfadfinder „Leoparden“
19.12. / Sa	14.00	Neukirchen (Pfarrhaus) – Güstrow (Dom) – Neukirchen (Kirche)	Friedenslicht-Aktion der Pfadfinder mit Aussendungsandacht 18 Uhr
20.12. / So 4. Advent	14.00	Neukirchen (an der Kirche)	Adventsandacht & Krippenspiel mit Tieren
22.12. / Di	15.00	Bernitt (Pfarrhaus)	Kinderkino
30.12. / Mi	18.30	Moisall (Kirche)	Taizé-Andacht

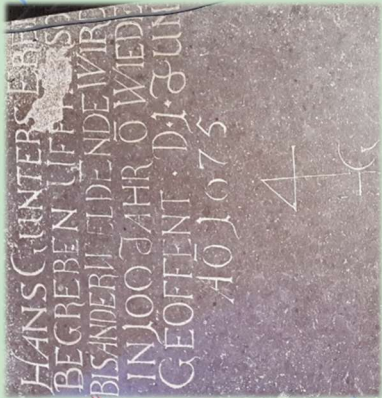
2021	Zeit	Ort	Veranstaltung
08.01. / Fr	17.00	Bernitt (Pfarrhaus)	Konfi-Treff
14.01. / Do	16.00	Neukirchen (Pfarrhaus)	Pfadfinder „Leoparden“
16.01. / Sa	08.30	Neukirchen (Pfarrhof)	„Streuobstwiese mit Zukunft“
	10.00	Bernitt (Pfarrhaus)	„Jubel, Trubel“ – Kindersamstag
22.01. / Fr	17.00	Neukirchen (Pfarrhaus)	Konfi-Treff
27.01. / Mi	18.30	Moisall (Kirche)	Taizé-Andacht
28.01. / Do	16.00	Neukirchen (Pfarrhaus)	Pfadfinder „Leoparden“
05.02. / Fr	17.00	Bernitt (Pfarrhaus)	Konfi-Treff

06.-12.02. / Sa-Fr	ganz-tägig	Verchen am Kummerower See	GLS – Gruppenleiterseminar
19.02. / Fr	17.00	Neukirchen (Pfarrhaus)	Konfi-Treff
20.02. / Sa	08.30	Neukirchen (Pfarrhof)	„Streuobstwiese mit Zukunft“
24.02. / Mi	18.30	Moisall (Kirche)	statt der Taizé-Andacht gemeinsame Fahrt zur Passionsandacht nach Boitin, 18.30 Uhr Abfahrt ab Kirche
	19.00	Boitin (Kirche)	Passionsandacht
25.02. / Do	16.00	Neukirchen (Pfarrhaus)	Pfadfinder „Leoparden“
27.02. / Sa	10.00	Bernitt (Pfarrhaus)	„Jubel, Trubel“ – Kindersamstag
03.03. / Mi	19.00	Passin (Kirche)	Passionsandacht
05.03. / Fr	14.00	Neukirchen (Kirche oder Pfarrhaus)	Weltgebetstags-Gottesdienst
	17.00	Bernitt (Pfarrhaus)	Konfi-Treff
10.03. / Mi	19.00	Schwaan (Kirche)	Passionsandacht
11.03. / Do	16.00	Neukirchen (Pfarrhaus)	Pfadfinder „Leoparden“
17.03. / Mi	19.00	Neukirchen (Kirche)	Passionsandacht
19.03. / Fr	17.00	Neukirchen (Pfarrhaus)	Konfi-Treff
20.03. / Sa	08.30	Neukirchen (Pfarrhof)	„Streuobstwiese mit Zukunft“
	10.00	Bernitt (Pfarrhaus)	„Jubel, Trubel“ – Kindersamstag
24.03. / Mi	19.00	Moisall (Kirche)	Passionsandacht
25.03. / Do	16.00	Neukirchen (Pfarrhaus)	Pfadfinder „Leoparden“
31.03. / Mi	18.30	Moisall (Kirche)	Taizé-Andacht
01.04. / Fr	17.00	Bernitt (Pfarrhaus)	Konfi-Treff
28.04. / Mi	18.30	Moisall (Kirche)	Taizé-Andacht

An diesem Platz unseres Gemeindebriefes werden Details der Kirchen in unserem Pfarrsprengel vorgestellt in dieser Ausgabe:
Inskriften



Inskrift am Gemäde „Helmutth Otto von Bassewitz“ in der Kirche Hohen Luckow



Alte Grabtafel in der Kirche Neukirchen



Alte Grabtafel in der Kirche Bernitt



Schriftzug an der Altarrückseite in der Kirche Moissal
 („Der Thron, auf dem die Gnade unseres Retters und Herrn
 wehnt und verehrt wird, ist zu seinen Ehren erneuert und
 renoviert, aus eigenen Mitteln.“)
 (Übersetzung: B. Brümmer-Rost)